

470840-2026 - Wettbewerb

Deutschland – IT-Dienste: Beratung, Software-Entwicklung, Internet und Hilfestellung – Bilanzierung und Abrechnung im Wasserstoffmarktgebiet - Teilnahmewettbewerb
OJ S 129/2026 08/07/2026
Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Trading Hub Europe GmbH

E-Mail: the-02-2026@tradinghub.eu

Rechtsform des Erwerbers: Öffentliches Unternehmen

Tätigkeit des Auftraggebers: Erzeugung, Fortleitung oder Abgabe von Gas oder Wärme

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Bilanzierung und Abrechnung im Wasserstoffmarktgebiet - Teilnahmewettbewerb

Beschreibung: Es werden IT-Systeme zur "Bilanzierung" und "Abrechnung" von Wasserstoffmengen im Wasserstoffmarktgebiet gemäß der BNetzA-Festlegung WasABi benötigt, in welchem Prozesse systemübergreifend laufen.

Kennung des Verfahrens: 7d8c626a-697b-47a3-8346-37945cbca120

Interne Kennung: THE-02-2026

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: ja

Begründung des beschleunigten Verfahrens: Begründung der Fristverkürzung im Teilnahmewettbewerb (§ 15 Abs. 2 Satz 2 SektVO) Die Verkürzung ist sachlich gerechtfertigt, weil eine hinreichend begründete Dringlichkeit vorliegt, die die Einhaltung der Teilnahmefrist unmöglich macht. Die ausgeschriebenen IT-Systeme "Bilanzierung" und "Abrechnung" sind nach den zwingenden Vorgaben der Festlegung in Sachen Wasserstoff-Ausgleichs- und Bilanzierungsrundmodell (WasABi-Festlegung) bis zum 01. Januar 2028 in Betrieb zu nehmen (vorherige Produktivnahme erforderlich). Somit ist jeder einzelne Tag für die Umsetzung relevant, weshalb der Teilnahmewettbewerb zu verkürzen ist.

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 72000000 IT-Dienste: Beratung, Software-Entwicklung, Internet und Hilfestellung

Zusätzliche Einstufung (cpv): 72200000 Softwareprogrammierung und -beratung, 48000000 Softwarepaket und Informationssysteme

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: EUREF-Campus 1

Stadt: Düsseldorf

Postleitzahl: 40472

Land, Gliederung (NUTS): Düsseldorf, Kreisfreie Stadt (DEA11)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: #Bekanntmachungs-ID: CXP4DZSMXAL#

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/25/EU

sektvo -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten

Verpflichtungen: Der Bewerber erklärt, dass für das Unternehmen keine Ausschlussgründe gemäß den §§ 123 und 124 GWB vorliegen, die seine Zuverlässigkeit in Frage stellen. Der Bewerber erklärt, dass er in den letzten zwei Jahren nicht - gem. § 21 Abs. 1 Satz 1 oder 2 Schwarzarbeitsbekämpfungsgesetz oder - gem. § 21 Abs. 1 Arbeitnehmerentsendegesetz oder - gem. § 19 Abs. 1 Mindestlohngesetz - gem. § 3 LkSG Lieferkettensorgfaltspflichtgesetz - Verordnung (EU) Nr. 833/2014 Russland-Sanktionen mit einer Freiheitsstrafe von 5 Monaten oder einer Geldstrafe von mehr als 90 Tagessätzen oder einer Geldbuße von mehr als 2.500 Euro belegt worden bin/sind. Ab einer Auftragssumme von 30.000 Euro wird der Auftraggeber von den Bewerbern, welche zur Angebotsabgabe aufgefordert werden sollen bzw. von dem Bieter, auf dessen Angebot der Zuschlag erteilt werden soll, einen Auszug aus dem Wettbewerbsregister gem. § 6 Abs. 1 bzw. Abs. 2 WRegG beim Bundeskartellamt anfordern. Es erfolgt eine Eigenerklärung, welche vom Bewerber auszufüllen ist in dem Dokument 102_Eigenerklärung, welches vom Bewerber verpflichtend auszufüllen ist.

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Steuern: Der Bewerber erklärt, dass er seiner Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung, soweit sie der Pflicht zur Beitragszahlung unterfallen, ordnungsgemäß erfüllt. Falls seine Bewerbung/Angebot in die engere Wahl kommt, wird er eine Unbedenklichkeitsbescheinigung der tariflichen Sozialkasse und eine Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes auf gesondertes Verlangen vorlegen. Es erfolgt eine Eigenerklärung, welche vom Bewerber auszufüllen ist in dem Dokument 102_Eigenerklärung, welches vom Bewerber verpflichtend auszufüllen ist.

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Sozialversicherungsbeiträgen: Der Bewerber erklärt, dass er seiner Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung, soweit sie der Pflicht zur Beitragszahlung unterfallen, ordnungsgemäß erfüllt. Falls seine Bewerbung/Angebot in die engere Wahl kommt, wird er eine Unbedenklichkeitsbescheinigung der tariflichen Sozialkasse und eine Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes auf gesondertes Verlangen vorlegen. Es erfolgt eine Eigenerklärung, welche vom Bewerber auszufüllen ist in dem Dokument 102_Eigenerklärung, welches vom Bewerber verpflichtend auszufüllen ist.

Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen: Der Bewerber erklärt, dass er seiner Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung, soweit sie der Pflicht zur Beitragszahlung unterfallen, ordnungsgemäß erfüllt. Falls seine Bewerbung/Angebot in die engere Wahl kommt, wird er eine Unbedenklichkeitsbescheinigung der tariflichen Sozialkasse und eine Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes auf gesondertes Verlangen vorlegen. Es erfolgt eine Eigenerklärung, welche vom Bewerber auszufüllen ist in dem Dokument 102_Eigenerklärung, welches vom Bewerber verpflichtend auszufüllen ist.

Zahlungsunfähigkeit: Der Bewerber erklärt, dass ein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares gesetzlich geregeltes Verfahren weder beantragt noch eröffnet wurde, ein Antrag auf Eröffnung nicht mangels Masse abgelehnt wurde und sich sein Unternehmen nicht

in Liquidation befindet. Ein Insolvenzplan wurde rechtskräftig bestätigt, auf Verlangen wird der Bewerber ihn vorlegen. Es erfolgt eine Eigenerklärung, welche vom Bewerber auszufüllen ist in dem Dokument 102_Eigenerklärung, welches vom Bewerber verpflichtend auszufüllen ist. Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter: Der Bewerber erklärt, dass ein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares gesetzlich geregeltes Verfahren weder beantragt noch eröffnet wurde, ein Antrag auf Eröffnung nicht mangels Masse abgelehnt wurde und sich sein Unternehmen nicht in Liquidation befindet. Ein Insolvenzplan wurde rechtskräftig bestätigt, auf Verlangen wird der Bewerber ihn vorlegen. Es erfolgt eine Eigenerklärung, welche vom Bewerber auszufüllen ist in dem Dokument 102_Eigenerklärung, welches vom Bewerber verpflichtend auszufüllen ist.

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften: Der Bewerber erklärt, dass ein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares gesetzlich geregeltes Verfahren weder beantragt noch eröffnet wurde, ein Antrag auf Eröffnung nicht mangels Masse abgelehnt wurde und sich sein Unternehmen nicht in Liquidation befindet. Ein Insolvenzplan wurde rechtskräftig bestätigt, auf Verlangen wird der Bewerber ihn vorlegen. Es erfolgt eine Eigenerklärung, welche vom Bewerber auszufüllen ist in dem Dokument 102_Eigenerklärung, welches vom Bewerber verpflichtend auszufüllen ist.

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Bilanzierung und Abrechnung im Wasserstoffmarktgebiet - Teilnahmewettbewerb

Beschreibung: Gegenstand dieser Beschaffung ist die vollständige Planung, Erstellung, Integration, Implementierung, Inbetriebnahme sowie der Betrieb einschließlich Wartung und Weiterentwicklung der IT-Systeme "Bilanzierung" und "Abrechnung", welche systemübergreifend und nahtlos (seamless) laufen und die im Anforderungskatalog beschriebenen Anforderungen des Auftraggebers erfüllen. Das Bilanzierungssystem dient der Verarbeitung, Zuordnung und Bewertung aller bilanzierungsrelevanten Daten. Es stellt sicher, dass von Marktteilnehmern übermittelte Nominierungen, Messwerte, Allokationen und Prognosen konsistent verarbeitet sowie bilanziellen Strukturen zugeordnet werden und daraus die regulatorisch erforderlichen Kennzahlen berechnet werden. Das Abrechnungssystem baut auf den Ergebnissen der Bilanzierung auf und übernimmt die vollständige Erstellung und Abwicklung der Abrechnungen einschließlich der Belegerstellung (Fakturierung). Hierzu werden die im Bilanzierungsprozess ermittelten Mengen und Bewertungsgrößen mit Preisinformationen und externen Datenquellen zusammengeführt und in abrechnungsfähige Belege, Buchungen und Auswertungen überführt. Beide Systeme stellen die relevanten Daten und Ergebnisse über definierte Schnittstellen den Umsystemen des Marktgebietsverantwortlichen zur Verfügung. Die marktseitige Verteilung der Informationen erfolgt über den zentralen Data Hub, der als technische Kommunikationsplattform fungiert. Interne Kennung: THE-02-2026

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 72000000 IT-Dienste: Beratung, Software-Entwicklung, Internet und Hilfestellung

Zusätzliche Einstufung (cpv): 72200000 Softwareprogrammierung und -beratung, 48000000 Softwarepaket und Informationssysteme

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Der Auftraggeber behält sich vor, während der Vertragslaufzeit bei Bedarf zusätzliche Leistungen beim Auftragnehmer abzurufen. Diese zusätzlichen

Leistungen können insbesondere Leistungen zur Weiterentwicklung, Erweiterung oder Anpassung der IT-Systeme umfassen. Ein Anspruch des Auftragnehmers auf die Beauftragung solcher zusätzlichen Leistungen besteht nicht. Art und Umfang der jeweils abzurufenden Leistungen sowie die konkreten Leistungsinhalte und Konditionen werden - sofern ein Abruf erfolgt - gesondert vereinbart. Die Möglichkeit zusätzlicher Abrufe begründet weder eine Mindestabnahmemenge noch eine Verpflichtung des Auftraggebers zur Inanspruchnahme entsprechender Leistungen.

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: EUREF-Campus 1
Stadt: Düsseldorf
Postleitzahl: 40472
Land, Gliederung (NUTS): Düsseldorf, Kreisfreie Stadt (DEA11)
Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 4 Jahre

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 4
Weitere Informationen zur Verlängerung: Der Vertrag tritt mit Zuschlagserteilung in Kraft. Die Erstellungs- und Implementierungsleistungen beginnen mit dem in dem Projekt- und Terminplan festgelegten Projektstartdatum und beträgt ungefähr 1 Jahr. Soweit Systemserviceleistungen vereinbart sind, beginnen diese mit der Abnahme der IT-Systeme "Bilanzierung" und "Abrechnung" und werden zunächst für eine feste Laufzeit von 36 Monaten erbracht. Nach Ablauf dieser Anfangslaufzeit verlängert sich der Leistungszeitraum für Systemserviceleistungen jeweils automatisch um weitere 12 Monate, sofern sie nicht gekündigt werden.

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für den Teilnahmeantrag

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja
Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

Zusätzliche Informationen: Alle detaillierten Informationen zu den Bedingungen des Verfahrens, zum Verfahrensablauf einschließlich der Auswahlstufen und gegebenenfalls vorgesehenen Reduzierungen der Zahl der Bewerber, zu den Anforderungen an die Bewerber und die Leistungserbringung sowie zur Bewertung der Teilnahmeanträge und der Angebote im Rahmen der Zuschlagserteilung sind dem Dokument 101_Verfahrensbrief zu entnehmen. Bei Fragen oder Unklarheiten steht es jedem Bewerber offen, im Rahmen des Vergabeverfahrens Aufklärungsfragen über die in den Vergabeunterlagen benannten Kommunikationskanäle zu stellen.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Technische Fachkräfte - SCRUM Kenntnis: Anzahl Mitarbeiter mit Zertifizierung von SCRUM.org, die zur Leistungserbringung zum Einsatz kommen können. Es können auch Zertifizierungen von vergleichbaren Organisationen eingereicht werden.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Punkte, genau): 5,00

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Technische Fachkräfte - Azure/AWS Kenntnis: Anzahl Mitarbeiter mit Zertifizierung als Microsoft-zertifizierte Azure Lösungsarchitekt / Experte und /oder AWS Certified Solutions Architect - Professional

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Punkte, genau): 5,00

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Nachweis von Erfahrungen in der Entwicklung modularer und skalierbarer Anwendungen für die Bilanzierung und Abrechnung von Energiedaten, vergleichbar mit der ausgeschriebenen Leistung.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Punkte, genau): 5,00

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Nachweis von Erfahrungen in der Entwicklung und dem Betrieb einer Zero-Downtime-Applikation, vergleichbar mit der ausgeschriebenen Leistung
Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Punkte, genau): 5,00

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Nachweis von Erfahrungen im 24/7-Betrieb von Anwendungen vergleichbar mit der ausgeschriebenen Leistung.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Punkte, genau): 5,00

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Nachweis von Erfahrungen in der Weiterentwicklung von Anwendungen (Minor- und Major-Releases) vergleichbar mit der ausgeschriebenen Leistung

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Punkte, genau): 5,00

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Nachweis von Erfahrungen in der Entwicklung vergleichbarer Anwendungen mit containerisierter Architektur und Cloud-Bereitstellung mittels IaC- und CI/CD-Methoden.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Punkte, genau): 5,00

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Nachweis von Referenzen für Leistungen im Kontext der Applikationsentwicklung und/oder des Betriebs für die Rolle des Marktgebietsverantwortlicher, Fernleitungsnetzbetreiber, Übertragungsnetzbetreiber oder Bilanzierer im Gas-, Strom- oder Wasserstoffmarkt innerhalb der EU.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Punkte, genau): 5,00

Kriterium: Maßnahmen zur Sicherstellung der Qualität

Beschreibung des Eignungskriteriums: Nachweis der Zukunftsfähigkeit der Leistungserbringung durch kontinuierliche Schulung der Mitarbeiter.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Punkte, genau): 5,00

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung des Eignungskriteriums: Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung: Eintragung in das Berufsregister Ihres Sitzes oder Wohnsitzes oder ein vergleichbares ausländisches Register

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Finanzielle Stabilität: Crefo Score < 200 oder vergleichbarer Bonitätsnachweis

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Eignungskriteriums: Versicherungsschutz: Betriebs-/Berufshaftpflichtversicherung, die nachstehende Schäden mit folgenden Mindestversicherungssummen abdeckt: - Für Personenschäden mindestens 1.500.000 EUR pauschal je Schadensfall einfach maximiert pro Jahr - Für Sach- und Vermögensschäden mindestens 10.000.000 EUR pauschal je Schadensfall einfach maximiert pro Jahr

Kriterium: Spezifischer durchschnittlicher Jahresumsatz

Beschreibung des Eignungskriteriums: Mindestjahresumsätze im Tätigkeitsbereich des Auftrags: Softwareentwicklung und Betrieb von Software in der Cloud, Mindestens 5 MEUR netto im Mittel der vergangenen 2 Geschäftsjahre

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Erfahrungen in der Entwicklung von Anwendungen im regulierten Umfeld in vergleichbarem Umfang: 2 Referenzen, die mindestens 3 von 5 Eigenschaften erfüllen

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Erfahrungen im Betrieb von Anwendungen im regulierten Umfeld in vergleichbarem Umfang: 2 Referenzen, die alle genannten Eigenschaften erfüllen

Kriterium: Werkzeuge, Anlagen oder technische Ausrüstung

Beschreibung des Eignungskriteriums: Technologische Eignung: Technische Lösung muss alle MUSS-Anforderungen gemäß veröffentlichtem Anforderungsdokument erfüllen

Kriterium: Zertifikate von unabhängigen Stellen über Qualitätssicherungsstandards

Beschreibung des Eignungskriteriums: Zertifizierungen: Alle angebotenen Services sind nach DIN EN ISO 27001:2022 zertifiziert (Anwendungsbereich) und Zertifizierung während der gesamten Vertragslaufzeit aufrecht erhalten

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Technische Fachkräfte - Requirements Engineering: Mindestens 3 Mitarbeiter mit Zertifizierung nach CPRE Level 4 (IREB) oder vergleichbar

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Technische Fachkräfte - Entwicklung: Jeweils mindestens 5 Entwickler/Engineers mit nachgewiesenen Fähigkeiten in der UI-Entwicklung bzw. CI/CD

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Technische Fachkräfte - Testing: Mindestens 5 Mitarbeiter mit Zertifizierung nach ISTQB Certified Tester Foundation Level (CTFL) und höher oder vergleichbar

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 8

Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Gesamtpreis

Beschreibung: Die Bewertung des Zuschlagskriteriums Gesamtpreis erfolgt durch eine Umrechnung der abgegebenen Angebotspreise in Wertungspunkte. Hierzu wird für jedes wertungsfähige Angebot der Quotient aus dem niedrigsten abgegebenen Gesamtpreis und dem vom jeweiligen Bieter angebotenen Gesamtpreis gebildet. Der so ermittelte Quotient wird anschließend mit dem Faktor 0,4 multipliziert. Dieser Faktor entspricht der festgelegten Gewichtung des Zuschlagskriteriums Preis in Höhe von 40 % an der Gesamtwertung. Die nach dieser Berechnungslogik ermittelten Punkte fließen gemäß ihrer Gewichtung in die Gesamtbewertung der Angebote ein.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 40

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Qualität

Beschreibung: Die Bewertung des Zuschlagskriteriums Qualität erfolgt auf Grundlage mehrerer festgelegter Einzelkriterien, die in Kategorien gruppiert sind. Jedes Einzelkriterium wird anhand einer einheitlichen Bewertungsskala mit 0 bis 5 Punkten bewertet, wobei 0 Punkte die niedrigste Bewertung und 5 Punkte die bestmögliche Bewertung des jeweiligen

Kriteriums darstellen. Die für ein Einzelkriterium vergebenen Punkte werden anschließend mit dem jeweils vorgesehenen Gewichtungsfaktor des Einzelkriteriums multipliziert. Die Summe aller so gewichteten Einzelkriterien ergibt die Gesamtpunktzahl für das Zuschlagskriterium Qualität. Diese Gesamtpunktzahl wird abschließend mit dem Faktor 0,6 multipliziert. Der Faktor entspricht der Gewichtung des Zuschlagskriteriums Qualität in Höhe von 60 % an der Gesamtwertung. Die nach dieser Methodik ermittelten Punkte gehen entsprechend ihrer Gewichtung in die abschließende Gesamtbewertung der Angebote ein. Für die Bewertung des Kriteriums Qualität werden die folgenden Kategorien mit einer jeweiligen spezifischen Einzelgewichtung herangezogen. Die Gewichtung der enthaltenen Einzelkriterien ist innerhalb der Kategorie jeweils identisch. Folgende Kategorien mit Einzelkriterien sind festgelegt:

Service Qualität (32,50%) - Effektivität und Effizienz des vorgeschlagenen Projektmanagementansatzes und Projektplans für die Implementierung, einschließlich Methodik und Einsatz von Tools - Erfahrung des designierten Service Managers anhand des CV und der persönlichen Referenzen - Erfahrung des designierten Change/Cut-Over-Managers anhand des CV und der persönlichen Referenzen - Erfahrung des designierten Entwicklungs-Managers (Projektleiter) anhand des CV und der persönlichen Referenzen - Erfahrung des designierten leitenden Architekten anhand des CV und der persönlichen Referenzen - Konsistentes Service Management - Vulnerability Management - Projektmanagement (Zertifizierung, Planung, Herangehensweise) - Management von Schnittstellen und weiteren Dienstleistern - Weiterbildungsumfang der Mitarbeiter und Sicherstellung der Nutzung vom technologischen Fortschritt (vor allem im Bereich der Software-Entwicklung, des Betriebs auf Hyperscalern wie Azure und AWS, etc.) - Reporting-Konzept gemäß den Anforderungen - Sicherstellung der 24/7 Betriebsbereitschaft und des Zero-Downtime-Ansatzes Technische Perspektive (30%) - Standardisierung der (Software-) Architektur - Flexibilität der (Software-)Architektur - Open-Source Berücksichtigung in der (Software-)Architektur - Passt die Planung und der Projektplan des Anbieters zu der des Auftraggebers - Sicherstellung der Softwarequalität - Aktive Reduktion von Risiken und Risikomanagement - Implementierung und Support der Services (Automatisierung, Prozesshärte, QS-Standards) Fokus im Bereich Testing - Flexibilität im Abruf von Services, vorallem im Rahmen der optionalen Bestandteile der Implementierung Kommerzielle / rechtliche Perspektive / Risikoverteilung (15%) - Rolle des Vertriebsmitarbeiters - Transparenz der Preisgestaltung und der Einmalkosten - Skaleneffekte und Preisdegression - Risiko des Preismodells / Versteckte Kosten - Anpassungen der Preise über die Laufzeit - Anpassungen an Rahmenvereinbarung, Anlagen und / oder Leistungsscheinen (RACI-Matrizen) Übergreifender Eindruck - Verzahnung des Angebots (20%) - Verständnis der auftraggeberspezifischen Anforderungen - Verständnis der branchenspezifischen IT-Anforderungen - Ausgestaltung des Lösungskonzeptes innerhalb der Vorgaben - Senior-Management-Einbindung - Personalkonzept / Projektteam (Rollenverteilung, Kommunikation im Team, Organigramm) - Beteiligung der Service Delivery-Einheit im Rahmen des Lösungskonzeptes Nachhaltigkeit (2,5%) - Umweltschutz im konkreten Projekt und der Umsetzung - Nachhaltigkeit im konkreten Projekt und der Umsetzung - Soziale Verantwortung im konkreten Projekt und der Umsetzung

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 60

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 20/07/2026 23:59:59 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4DZSMXAL/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4DZSMXAL>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Verfahrensbedingungen:

Voraussichtliches Datum der Absendung der Aufforderungen zur Angebotseinreichung: 11/08/2026

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4DZSMXAL>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 27/07/2026 12:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Nachforderungen erfolgen gem. § 51 Abs. 2-4 SekVO.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Der Start des Wasserstoffmarktgebietes ist geplant zum 01.01.2028. Die hier ausgeschriebenen IT-Systeme "Bilanzierung" und "Abrechnung" müssen daher voraussichtlich 2 Monate vor Start des Wasserstoffmarktgebietes vollständig betriebsfähig (IT-Systeme und IT-Servicemanagement) sein. Teilkomponenten zur Anbindung des Data Hubs müssen nach Abstimmung bereits vorher (voraussichtlich zwischen dem 01.07.2027 und 01.11.2027) zur Verfügung stehen.

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

Finanzielle Vereinbarung: Keine

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Rheinland

Informationen über die Überprüfungsfristen: § 160 Abs. 3 Satz 1 GWB: Der Antrag ist unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen

Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der

Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der

Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem

Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt. Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Trading Hub Europe GmbH
Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Trading Hub Europe GmbH

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Trading Hub Europe GmbH
Registrierungsnummer: 49211
Postanschrift: EUREF-Campus 1
Stadt: Düsseldorf
Postleitzahl: 40472
Land, Gliederung (NUTS): Düsseldorf, Kreisfreie Stadt (DEA11)
Land: Deutschland
Kontaktperson: Sophie Kammerer
E-Mail: the-02-2026@tradinghub.eu
Telefon: +49 30 364289 400
Internetadresse: <https://www.tradinghub.eu>
Profil des Erwerbers: <https://www.tradinghub.eu>
Rollen dieser Organisation:
Beschaffer
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt
Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Rheinland
Registrierungsnummer: 49221147-0
Stadt: Köln
Postleitzahl: 50606
Land, Gliederung (NUTS): Köln, Kreisfreie Stadt (DEA23)
Land: Deutschland
Rollen dieser Organisation:
Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: a84af339-b843-4b36-aa2b-c299aa9396c8 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 17

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 06/07/2026 17:53:10 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 470840-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 129/2026

Datum der Veröffentlichung: 08/07/2026